

INSTITUT DER RECHNUNGSPRÜFER – FÜNFTER RECHNUNGSPRÜFERTAG 2016

Digitalisierung der Rechnungsprüfung - zwischen Schnittstellen und manuellen Anordnungen

*Symposium zu aktuellen Entwicklungen
in der öffentlichen Finanzkontrolle*

PC, Laptop, Smartphone und Co. gehören zu unserem Alltag. Ob im Rathaus oder Zuhause, meist ist mindestens eines dieser Geräte in unserer Nähe. Über unzählige Vorverfahren laufen in einer Verwaltung sensible Daten über Schnittstellen von einer Software zur anderen. Bürgeranliegen werden immer öfter online bearbeitet. Dabei sind unsere elektronischen Helfer nicht nur praktisch. Sie sind anfällig für digitale Attacks. Referent und IT-Sicherheitsexperte Götz Schartner weiß, wie Hacker „arbeiten“. Er führt im Rahmen unseres 5. Rechnungsprüfertages live vor, warum Firewall und Antiviren-Software manchmal nicht ausreichen. Außerdem werden Möglichkeiten vorgestellt, wie Sie sich gegen die gezeigten Angriffe z.B. auf Ihrem Computer am Arbeitsplatz absichern können.

Ein Zweiter Schwerpunkt ist neben der IT-Sicherheit die softwareunterstützte Rechnungsprüfung. Die Aufgaben werden immer vielschichtiger für die öffentliche Rechnungsprüfung, gleichzeitig sind die Ressourcen zur Prüfung immer begrenzter. Um trotzdem auf ein sicheres und zuverlässiges Prüfungsergebnis zu kommen, ist ein Softwareeinsatz nahezu unumgänglich.

Einen Einblick in die Steuerung der Finanzen unter Berücksichtigung der aktuellen Anforderungen an städtische Haushalte und städtische Beteiligungen aus Sicht der Kämmerei gibt uns Uwe Becker, Kämmerer der Stadt Frankfurt am Main.

In unseren Workshops finden Sie zum einen, aufbauend auf unsere beiden Schwerpunktvorträge, den Vortrag „Informationssicherheitsmanagement und die Rolle der Rechnungsprüfer“ und zum anderen Workshops zum Ein- und Umstieg in die digitale Rechnungsprüfung, sowie die sehr spannenden und aktuellen Themen des EU-Beihilferechtes, die finanzielle Entwicklung in der Jugendhilfe und die Kassenprüfung.

Zielgruppe

Leiter/innen und Mitarbeiter/innen von Rechnungsprüfungsämtern und anderen Einrichtungen der öffentlichen Finanzkontrolle, Mitglieder von Rechnungsprüfungsausschüssen, Mitarbeiter der öffentlichen Verwaltung

Termin

15. und 16. November 2016

Programm

Dienstag, 15. November 2016

- 09:00 – 09:30 Eintreffen und Ausgabe der Tagungsunterlagen
- 09:30 – 10:00 **Begrüßung und Einführung durch den Vorstandsvorsitzenden**
Referent: Hartmut Heiden, 1. Vorsitzender des IDR e.V.,
Oberbergischer Kreis
- 10:00 – 11:00 **Cybercrime & Wirtschaftsspionage in Kommunen**
Referent: Götz Schartner, Geschäftsführer der Informations Security,
8com GmbH & Co. KG
- 11:00 – 11:30 Kaffeepause
- 11:30 – 12:30 **Softwareunterstützte Rechnungsprüfung**
Referent: n.n.
- 12:30 – 13:30 Mittagspause
- 13:30 – 15:30 Workshops
- **Einführung in die digitale Rechnungsprüfung**
Referent: Hans Dieter Wieden, Revisionsamtsleiter der
Stadt Frankfurt am Main
 - **Das Europäische Beihilferecht**
Referentin: Monika Weskamm, Sächsisches
Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
 - **Finanzielle Entwicklungen in der Jugendhilfe**
Referenten: Andreas Großmann,
Rechnungsprüfungsamtsleiter der Stadt Stuttgart,
Claus Lippmann, Amtsleiter des Jugendamtes der
Landeshauptstadt Dresden
- 15:30 – 16:00 Uhr Kaffeepause
- 16:00 – 17:00 Uhr **Steuerung der Finanzen unter Berücksichtigung der aktuellen Anforderungen an städtische Haushalte und städtische Beteiligungen**
Referent: Uwe Becker, Kämmerer der Stadt Frankfurt am Main
- ab 19:00 Uhr **Empfang und gemeinsames Abendessen**

Programm

Mittwoch, 16. November 2016

09:00 – 09:15	Begrüßung durch den Verwaltungsratsvorsitzenden des IDR Referent: Hans-Dieter Wieden, Revisionsamtsleiter der Stadt Frankfurt a.M.
09:15 – 09:30	Erste IDR-Zertifizierte Rechnungsprüfer Referent: Stefan Katczynski, Leiter der örtlichen Rechnungsprüfung des Kreises Gütersloh
09:30 – 09:45	Verleihung Innovationspreis Referent: Thomas Streffing, Rechnungsprüfungsamtsleiter Landschaftsverband Westfalen-Lippe
09:45 – 10:15	Kaffeepause
10:15 – 12:15	Workshops <ul style="list-style-type: none">• Umstieg in der digitalen Rechnungsprüfung Referent: Michael Witek, Rechnungsprüfungsamtsleiter der Stadt Hilden• Kassenprüfung aus risikoorientierter Prüfungssicht Referent: Hans Dieter Wieden, Revisionsamtsleiter der Stadt Frankfurt am Main• Informationssicherheitsmanagement und die Rolle der Rechnungsprüfer Referent: Hannes Hahn, CISA–CSP–CSX:F–DSB, Rödl & Partner
12:15 – 13:15	Mittagessen
13:15 – 15:00	Durchführung der Mitgliederversammlung
ab 15.00	Ende der Veranstaltung

Änderungen vorbehalten

Organisation

Kosten und Anmeldung

Aufgrund des **10-jährigen Jubiläums** des **Institut der Rechnungsprüfer** möchten wir Ihnen die Teilnahme zu einem besonders attraktiven Mitgliederpreis ermöglichen:

- **100,- EUR (inkl. Umsatzsteuer) für Mitglieder des IDR**
- **200,- EUR (inkl. Umsatzsteuer) für Nicht-Mitglieder.**

Bitte kreuzen Sie dies entsprechend auf der Anmeldung an.
Die Tagungsgebühren beinhalten Seminarunterlagen, Verpflegung an beiden Tagen sowie das Abendessen am 15. November 2016.

Zur Anmeldung nutzen Sie bitte unser Onlineformular auf www.idrd.de:
<http://www.idrd.de/vereinsstruktur/rechnungspruefertag/5-rechnungspruefertag-2016/anmeldung/>

Anmeldeschluss zur Teilnahme an der 2-tägigen Veranstaltung ist der **21. Oktober 2016**.
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, das Datum der Anmeldung entscheidet.
Bitte beachten Sie die gesonderte Frist des Hotels für eine Zimmerreservierung (siehe unten).

Veranstaltungsort

Hotel Revita
Sebastian-Kneipp-Promenade 56
37431 Bad Lauterberg
Telefon: +49 (55 24) 8 31
Telefax: +49 (55 24) 8 04 12
E-Mail: urlaub@revita-hotel.de
Web: www.revita-hotel.de

Unterbringung

Wir haben für Sie im Hotel Revita bis zum **06. Oktober 2016** ein Zimmerkontingent reservieren lassen. Für einen Tagungssonderpreis von EUR 86,- pro Einzelzimmer inklusive Frühstücksbuffet können Sie dort am 15.11.2016 übernachten. Hinzukommen noch EUR 0,35 pro Tag an Kurtaxe. Bitte reservieren Sie Ihr Zimmer direkt mit dem Hotel und beziehen sich dabei auf die Tagung, um den Sonderpreis zu bekommen.

Wegbeschreibung

Mit dem Auto:

Von Norden auf der A7 Hannover-Kassel bis zur Abfahrt Seesen, dann auf der B243 über Osterode, Herzberg auf die B27 nach Bad Lauterberg. Von Süden oder Westen bis zur A7-Abfahrt Göttingen Nord, gerade durch Göttingen, dann über die B27 in Richtung Braunlage nach Bad Lauterberg. Von Osten auf der B80 bis Anschlussstelle Großwechungen und weiter über die B243 nach Bad Lauterberg. Aus Richtung Berlin über die A2 bis Braunschweig, A395 bis Bad Harzburg, weiter über B4 und B27 nach Bad Lauterberg

Mit der Bahn:

Über Göttingen – Northeim oder Halle – Nordhausen nach Bad Lauterberg/Barbis, von dort werden Sie bei vorheriger Anmeldung mit dem Hotelbus abholt.